

Pressemitteilung

Nachhaltigkeit und Lifestyle

Sparkasse ehrt gelungene StartUp's beim Deutschen Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler



Eschwege, 21. Oktober 2020

In Krisenzeiten braucht es besonders gute Ideen – so wie die der beiden Teams der Beruflichen Schulen in Eschwege beim Deutschen Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler. Mit ihren Geschäftsideen, bei denen Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein und Lifestyle im Focus standen, haben sie es unter die Top 300 der insgesamt über 800 teilnehmenden Teams geschafft.

„Es sind zwei interessante Ideen, die zu den guten Platzierungen geführt haben. Besonders die Kombination von Lifestyle mit Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit, die beide Teams in ihren Geschäftsideen umgesetzt haben, beeindruckt mich wirklich“ lobte Dietmar Janz vom Vorstand der Sparkasse Werra-Meißner die Teams bei der Siegerehrung am 21. Oktober 2020. Für jedes Team, das es unter die Top 300 schafft, vergibt die Sparkasse Geldpreise. In diesem Jahr wurden insgesamt 800 Euro an Teams und Schule ausgeschüttet.



Seite 2
Pressemitteilung 21. Oktober 2020

Im Bundesranking konnte das Team „HeatSneaks“ die bereits im Vorjahr beachtliche Platzierung eines von der Sparkasse Werra-Meißner betreuten Teams sogar noch toppen. Mit ihrer Geschäftsidee, die Nachhaltigkeit mit modernem Design vereint, stellen sie Sneaker aus 100% recyceltem Material her. Damit landeten Johannes Budde, Nicolas Hoffmann, Constantin Cyrus, Moritz Hupfeld und Leo Wilhelm auf Platz 93 bundesweit.

Den 278. Platz belegte das Team „Baletto GmbH & Co. KG“. Luca Rehbein, Janik Ceh, Malin Waduschat, Gabriel Buculei, Maurice Rickmann und Heyder Imren entwickelten die Idee, Kinderbetten mit modularer Zusammensetzung z.B mit integriertem Wickeltisch zu vermieten und durch die Wiederverwendung den Umweltschutz zu unterstützen.

Der Deutsche Gründer Preis für Schüler ist eine Initiative der Zeitschrift Stern, dem ZDF, den Sparkassen und Porsche. Die Sparkasse Werra-Meißner ist seit dem Start in 2000 dabei. Aufgrund der Corona-Krise mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Aufgaben des Planspiels komplett virtuell lösen.

Nils Leonhäuser, Projektbetreuer des Internet-Planspiels bei der Sparkasse Werra-Meißner, ist stolz auf die Leistungen der Jugendlichen. „Die Teams haben sich zu aktuellen Themen und globalen Problemen Gedanken gemacht und auch unter erschwerten Bedingungen überzeugende Lösungen in professionellen Geschäftskonzepten präsentiert.“

Bundesweit nahmen rund 3.500 Schülerinnen und Schüler in mehr als 800 Teams an der Spielrunde 2020 teil. Sie erstellten von Januar bis Mai einen fiktiven Businessplan mit Marketingstrategie, Homepage und Finanzplan.

Seite 3
Pressemitteilung 21. Oktober 2020



Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Strauß
Sparkasse Werra-Meißner
Friedrich-Wilhelm-Str. 40-42, 37269 Eschwege
Telefon 05651 306-152
bettina.strauss@spk-wm.de